

a 60

Opern-echo 2 (dpa)

wie dpa aus hamburg meldet, wird die wiedereroeffnung der wiener staatsoper in der ganzen westdeutschen presse als ein europaeisches ereignis bezeichnet, alle zeitungens wuerdigen heute die glanzvolle fidelio-auffuehrung in wort und bild.

in der hamburgener "welt" heisst es in einem kommentar auf der ersten seite unter anderen: "wenn im dritten reich "fidelio" aufgefuehrt wurde, jener oper, in der die gefangenen zum schluss befreit werden und in der die freiheit siegt, ging ein knistern durch den raum, dieses knistern war auch jetzt zu spueren, den oesterreich feierte mit dieser auffuehrung zugleich die befreierung seines landes. |n

dieses knistern war aber auch in europa zu spueren, heute, zwei tage danach, feiern die sowjets den 38. jahrestag ihrer revolution, noch ist ein teil europas von den truppen ihrer revolution besetzt, und 17 millionen deutsche sind gefangene eines fremden regimes, vor 150 jahren war es nicht anders.

europa hat die franzoesische revolution ueberstanden, europa wird auch die russische ueberstehen, in einer alten europaeischen metropole wurden wir soeben an den glanz und die kraft des europaeischen geistes erinnert." (forts. moegl.)

+1417/lp+

1450/K